Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 15 (1937)

Heft: 1

Nachruf: Werner Haupt, Ehrenmitglied

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Werner Haupt †, Ehrenmitglied.

Am 6. Dezember 1936 wurde hier unser verstorbenes Ehrenmitglied Werner Haupt zu Grabe getragen, der es verdient, dass wir seiner Verdienste um unseren Verein an diesem Orte gedenken.

Werner Haupt lernte als Angehöriger einer in bescheidenen Verhältnissen lebenden Familie schon recht früh die Sorgen und Nöte des Lebens kennen. Nach seiner Schulentlassung arbeitete er vorerst aushilfsweise in verschiedenen Geschäften und anschliessend kam er zu einem Buchbinder in die Lehre. Ausgerüstet mit guten Berufskenntnissen begab er sich in die Fremde und arbeitete an verschiedenen Orten im Ausland. Seinen Freunden erzählte er bei Gelegenheit gerne von seinen verschiedenen Erlebnissen auf der Walz. Im August 1920, d. h. ein Jahr nach der Gründung, trat er unserem Verein als Mitglied bei und er war bestrebt, seine Pilzkenntnisse rasch zu vermehren. Dass ihm dies gut gelungen ist, beweist seine Ernennung als Pilzbestimmer, in welcher Eigenschaft er uns einige Jahre mit seinen Fähigkeiten zur Verfügung stand. Als Bibliothekar dem Vorstand angehörend, schenkte er unserer Fachbibliothek seine besondere Aufmerksamkeit und mancher schöne, solide Einband zeugt von seiner persönlichen Arbeit. An der Generalversammlung 1932 wurde Freund Haupt in Würdigung seiner mehrfachen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt. Während seiner fast 17jährigen Mitgliedschaft belieferte er unsere Zeitschrift auch mit einigen gelungenen Artikeln.

Wenn der Verstorbene vielleicht manchem

von seinen Bekannten im persönlichem Verkehr mitunter als ein Mensch mit besonderem Wesen erschien, so ist dies auf ein Gemütsleiden zurückzuführen, von dem er zeitweise bedauerlicherweise geplagt wurde und das die ärztliche Behandlung nicht gründlich zu heilen vermochte. In den letzten Jahren ist Werner Haupt, allgemein betrachtet, sehr wenig mehr aus sich herausgetreten. Als stiller, bescheidener Mensch, dem an grossem Freundschaftsanhang nichts gelegen war, suchte er allein für sich in der Natur Ruhe und Erholung.

Mit der Zeit scheint sich eine starke Verschlimmerung seines Leidens eingestellt zu haben, denn sein Krankheitszustand entwickelte sich derart, dass er deswegen seine Arbeit vollständig aufgeben musste. Mit Glücksgütern nicht gesegnet, müssen die eingetretene unverschuldete Arbeitslosigkeit und die dadurch für ihn und seine Familie hervorgerufenen materiellen Sorgen und seelischen Kümmernisse eine Schwermut verursacht haben, die in Verbindung mit einem aufgetretenen Gehirnleiden sein Ableben beschleunigten. Er erreichte ein Alter von 62 Jahren.

Die sterbliche Hülle ist im Friedhof Nordheim, am Osthang des von ihm so viel begangenen und geliebten Käferberges, bestattet worden. Er ruhe in Frieden. Der Beisetzung wohnten einige Vereinsmitglieder bei und durch Trauerkranz mit Schleife ist den Hinterbliebenen das besondere Beileid unseres Vereins bekundet worden.

Wir werden Werner Haupt in dankbarer Erinnerung behalten.

Verein für Pilzkunde Zürich.

— Büchermarkt. —

Atlas des Champignons de l'Europe.

Im Dezember 1936 erschien die 25. Lieferung dieses Werkes, welches nicht nur die Aufmerk-

samkeit des fortgeschrittenen Pilzkenners, sondern auch des Forschers in hohem Masse verdient. Beginnend im Jahre 1934 sind bisher erschienen: In der Serie A. Blätterpilze, als Band I die